

[Der Abgeordnete des Volkes hat gezeigt, wie ihm 100.000 Dollar Bestechungsgeld angeboten wurden](#)

01.12.2021

Der Abgeordnete Olexander Sanchenko von der Fraktion der Diener des Volkes hat erklärt, dass ihm eine Bestechung in Höhe von 100.000 Dollar angeboten wurde, und das entsprechende Video veröffentlicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der Abgeordnete Olexander Sanchenko von der Fraktion der Diener des Volkes hat erklärt, dass ihm eine Bestechung in Höhe von 100.000 Dollar angeboten wurde, und das entsprechende Video veröffentlicht.

„Angesichts der großen öffentlichen Resonanz wurde in Zusammenarbeit mit den Strafverfolgungsbehörden beschlossen, einige der operativen Materialien zu veröffentlichen. Wenn Sie sich das Video ansehen, werden Sie selbst feststellen können, wer die Bestechung angeboten hat und wofür“, schrieb der Abgeordnete.

Ihm zufolge wurde das Bestechungsgeld „der FLP angeboten, um die Verabschiedung des Gesetzentwurfs 5572 zu verhindern“.

„Und sie aus den Konten der kollektiven Verwaltung der Urheberrechte und verwandter Schutzrechte und der öffentlichen Vereinigung der Autoren und Verleger zu zahlen. Von dem Geld zu bezahlen, das an die Autoren und Künstler gehen sollte“, schrieb er. der Volksvertreter

behauptet, dass sie versucht haben, ihn zu bezahlen, um ihn von der Prüfung und Verabschiedung des Gesetzes abzuhalten.

Sanchenko ist Leiter des Unterausschusses für Musikindustrie des Ausschusses für humanitäre und Informationspolitik der Werchowna Rada&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 198

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.